

Zellen, auch wohl helle, rundliche, einen oblongen Kern einschliessende Fasern eingeschaltet. Zuweilen bietet diese geschichtete Gallertmasse selbst eine zarte Streifung, hie und da selbst eine merkwürdige wellig gekräuselte Faserung dar. Mit jenen Elementen ausgestattet streichen die peripheren Schichten jener Masse, indem sie sich von den concentrischen Lagen ablösen, zwischen den durch diese dargestellten Kapseln hindurch. Öfters sind mehrere solche Kapseln, eine Gruppe derselben von einer gemeinschaftlichen Schichtung umgeben, deren periphere Lagen sich in derselben Weise zu einer anstossenden Gruppe verhalten.

Dieses complexe Bild fordert eine tiefer eingehende Analyse, um dessen Begründung einzusehen. Ich habe mich derselben seit Langem gewidmet und in der That dasjenige, was ich in meinem Handbuche und seitdem über die alveolare Gewebsanordnung und ihre Bedingung gelehrt, zum guten Theile dem Studium des alveolaren Gallertkrebses entnommen.

Was zuvörderst die oben gedachten Räume betrifft, so liegt das Wesentliche der Aufgabe darin, in ihnen eine strukturlose Blase zu erkennen, welche in dem von der concentrisch geschichteten Gallertmasse gebildeten Alveolus aufgenommen wird. Der direkte Nachweis jener strukturlosen Blase ist zwar bei der Zartheit des ganzen Objectes ausserordentlich schwierig, allein einer unverdrossenen Untersuchung gelingt es doch, in einem oder dem anderen Präparate eine derselben isolirt zu finden oder eine solche aus ihrem Alveolus frei zu machen Fig. 2 bei c. Einen anderen Nachweis liefert die Untersuchung von Gallertkrebsen, in welchen die strukturlosen Blasen eben in Entwicklung begriffen sind. Hier finden sich in der Gallertmasse Zellen, deren Kerne ungemein gross, zu Blasen herangewachsen sind, welche die ganze ansehnliche Zelle ausfüllen; nebst solchen nackte Kerne, welche in demselben Wachstume begriffen sind. An solche sieht man hie und da oblonge Kerne, geschwänzte Zellen sich anschmiegen und sofort die strukturlose Blase in einem aus solchen Elementen und der zwischen diese eingelagerten Gallertmasse bestehenden Alveolus aufgenommen. Endlich ist hier die Analogie von Belange, der gemäss sich die durch das Vorhandensein von strukturlosen Blasen bedingte alveolare Anordnung der Gallertmasse und der in ihr vorfindigen faserigen Elemente an andere Neubildungen von alveolarem Baue und namentlich die Cystenbildungen anreicht.